Leichtes und Schweres

Autor(en): **Bürgi, Gertrud**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **53 (1948-1949)**

Heft 12

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-315492

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

11. Die finanziellen und ideellen Belange der « Lehrerinnen-Zeitung » werden besprochen.
12. Der *Jahresbericht der Stellenvermittlung* erschien in Nr. 10 der « Lehrerinnen-Zeitung ». Die Rechnung weist ein Defizit auf.
13. Frl. Aebi und Frl. Mathis, Sektion Bern, werden zu Freimitgliedern ernannt, ebenso die beiden Frl. Pfändler, St. Gallen.

    Neuaufnahmen: Sektion Basel-Stadt: Frieda Schweizer, Marie Schubiger, Ludmilla Alder, Elisabeth Wiesmann, Olga Neeracher, Martha Müller, Anna Treier, Klara Treier, Ruth Dutler, Klara Meier, Anna Müller, Dr. Rut Keiser. *Sektion Bern:* Lukrezia Knuchel, Marianne Steiner. *Sektion Biel :* Frau Badertscher-Lüthy, Alice Girtanner. *Sektion Burgdorf:* Meieli Lüthi, Burgdorf; Frau Schenk-Lüthi, Gumm/Oberburg; Rosmarie Vosseler, Brüschhüsli/Biembach; Viola Wagner, Höchstetten/Hellsau. *Sektion Emmental:* Frau Mina Schütz-Zürcher, Eriswil; Kläri Klopfstein, Langnau i. E.; Susanna Saurer, Langnau i. E. *Sektion Fraubrunnen:* Elisabeth Schweizer, Limpach; Martha Beck, Grafenried b. Fraubrunnen. *Sektion Oberaargau:* Lotte Boß, Seeberg; Ruth Keller, Leimiswil. *Sektion Schaffhausen:* Anna Diener, Schaffhausen. *Sektion Zürich:* Amalie Widmer, Wädenswil/Langrüti; Henriette Hüni-Schätti. *Einzelmitglied :* Emma Heß, Alt-Privatlehrerin, Zürich 7.
14. *Allfälliges.* Im Schweizer-Spiegel-Verlag wird ein Lebensbild von « Lina Bögli », verfaßt von Frl. Strub, erscheinen.

Die Sektionspräsidentinnen sind ermächtigt, 1—2 Mitglieder pro Sektion mit je einer Subvention von 18 Fr. an den Wochenendkurs zu entsenden. Die Schriftführerin: *M. Schultheß.*

Leichtes und Schweres

Lassen wir das Leichte mit dem Schweren
froh sich paaren.
Alle Zeiten waren voll von hellen,
voll von dunkeln Jahren.
Wenn das Herz nur gläubig bleibt
voll frommen Bebens,
war das Schwere, war das Leichte
nicht vergebens.

Gertrud Bürgi.

Tag der Frauenwerke 1949

Die Schweizer Frauen haben immer und immer ihre Hilfe dargeboten, wo für Notleidende etwas zu sammeln, zu spenden war.

Am 1. und 2. April dieses Jahres müssen sie für ihre eigenen Werke bitten !

Welches sind diese Werke ?

Kinderkrippen, Kindergärten, Jugendhorte und Berufsberatung gehen auf die Initiative der Frauen zurück und sind an vielen Orten noch heute den Frauen anvertraut. Heime für Bedürftige, Infirme, Blinde, Geistesschwache, sittlich Gefährdete u. a. werden von Frauen betreut. Bildungsstätten und Spitäler wie die Schweiz. Pflegerinnenschule, das Mütter- und Säuglingsheim Inselhof u. a., Haushaltungsschulen und Seminarien, Garten-